



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

13. Oktober 2016

**Beschlusskontrolle zur Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten
am 13.09.2016**

Betreff: Anfrage der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Parkplatzsituation im Thaerviertel

TOP: Ö 6.3

Anwohner des Thaerviertels berichteten der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, dass die Parkplatzsituation im Viertel dermaßen angespannt sei, dass die Kurvenbereiche zugeparkt werden. Diese Situation habe sich durch das Einführen von ausgedehnten Halteverbotszonen verschärft. Der Wegfall der Parkplätze führe dazu, dass auf die Julius-Kühn-Straße ausgewichen werde, die ebenfalls an die Kapazitätsgrenzen stoßen würde.

Antwort der Verwaltung:

1. Besteht die Möglichkeit, die Halteverbotszonen zu verringern?

Nein, diese Bereiche dienen der Sicherstellung des Brand- und Rettungsweges im Wohngebiet sowie der Freihaltung der Fahrbahn in den Kurvenbereichen während der Müllentsorgung.

2. Könnten die Halteverbotszonen alternativ zeitlich beschränkt werden?

Nein, aufgrund der Notwendigkeit für den Rettungsweg.

3. Kann sich die Verwaltung vorstellen, das Parken auf dem Gehweg zu bestimmten Zeiten zu erlauben?

Die Breiten der Gehwege und das vorhandene Mosaikpflaster lassen das Parken auf dem Gehweg nicht zu.

4. Könnte der bewirtschaftete Parkplatzhof baurechtlich um eine Etage erweitert werden?

Zur Beurteilung der Zulässigkeit ist ein Baugenehmigungsverfahren erforderlich, unter Berücksichtigung des Planungsrechtes, des Nachbarschutzes und des Bauordnungsrechtes.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister